

Kyburger Erklärung

Position der Vereinigten Bürgerorganisationen im Osten des Flughafens Zürich zur Fluglärmbelastung

Ausgangslage

- Der Zürcher Souverän hat sich in der Volksabstimmung am 27. November 2011 gegen ein Pistenausbauverbot ausgesprochen. Eine Neukonzeption der Flugrouten wurde genehmigt.
- Südlandungen auf Piste 34 werden seit Einführung der DVO im Jahre 2003 mit Genehmigung des Bundesamtes für Zivilluftfahrt (BAZL) geflogen. Die Südanflugpiste 34 ist mit 3'700 Metern die längste Piste am Flughafen Zürich und prädestiniert auch für Landungen von schweren Langstreckenflugzeugen.
- Deutschland beabsichtigt, die Anzahl der Nordanflüge auf unter 80'000 pro Jahr zu beschränken.
- Der Flughafen beabsichtigt, die Anzahl der Flugbewegungen (Slots) zu bestimmten Tageszeiten zu erhöhen.

Neuordnung der Anflüge

Im SIL wird eine Neuordnung der Flugrouten vorgeschlagen. Diese Neuordnung ist zur Vermeidung von Überbelastung einzelner Regionen und zur Umsetzung eines nachhaltig tragbaren und akzeptierbaren Betriebskonzepts zu nutzen.

Die Anzahl mit Lärm belasteter Menschen ist mit Lärmschleppanalysen auf der Basis der tatsächlich geflogenen Flugrouten zu ermitteln.

Die Region östlich des Flughafens Zürich übernimmt nur Anflüge auf die Ostanflugpiste 28, die auf den Nordanflugpisten 14 oder 16 nicht abgewickelt werden können.

Die Region östlich des Flughafens Zürich übernimmt pro Jahr nur die gleiche Anzahl Anflüge auf die Ostanflugpiste 28, als auf der Südanflugpiste 34 abgewickelt werden.

Die Region östlich des Flughafens Zürich akzeptiert am Morgen (ab Betriebsbeginn) keine Anflüge auf die Ostanflugpiste 28. Ausnahmen bilden einzig Anflüge, die bei starkem Westwind und Rückenwind nachweislich aus Sicherheitsgründen auf keiner anderen Piste landen können.

Für die Region östlich des Flughafens Zürich sind „SIL-Variante J opt.“ oder ähnliche nicht akzeptabel.

CH-8314 Kyburg, 9. Dezember 2011

Bürgerprotest Fluglärm Ost, CH-8484 Weisslingen/Zürich
Der Präsident: Bernhard Aepli

Bürgerprotest Fluglärm Hinterthurgau, CH-8362 Balterswil/Thurgau
Der Präsident: Josef Imhof

Bürgerinitiative Fluglärmsolidarität, CH-8057 Zürich
Der Präsident: Dr. Walter Rohr